

HAIGERMOOSER



Gemeindenachrichten

Gemeinde Haigermoos, Haigermoos 23, 5120 Haigermoos, Telefon 06277 / 8103, E-Mail: gemeinde@haigermoos.ooe.gv.at



Zur Beachtung !

Aufgrund der sich täglich ändernden Gegebenheiten in Bezug auf das CORONA-Virus ersuchen wir die gesamte Gemeindebevölkerung, sich regelmäßig auf der Gemeinde-Homepage

www.haigermoos.at

über Aktuelles aus der Gemeinde zu informieren.

Info: Das neue Erscheinungsbild der amtlichen Mitteilung wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates befürwortet. Die Gemeinde Haigermoos möchte sich hier bei Herrn Josef Kern aus Haigermoos sehr herzlich für seine aufwändig ausgearbeiteten Vorschläge bedanken.

Amtliche Mitteilung an alle Haushalte der Gemeinde Haigermoos (GZ. 015-2)

Ausgabe 2/2020 vom 30.03.2020

1. Vogelgrippe – Hinweise auf Vorsichtsmaßnahmen
2. **Silofoliensammlung – Termine**
3. Öffnungszeiten Sozialberatungsstellen Bezirk Braunau
4. **Mitteilung zu den Sprechtagen der Pensionsversicherungsanstalten**
5. FSME-Schutzimpfung im Wege der Bezirkshauptmannschaft
6. **Altstoffsammelzentrum ab 3. April wieder geöffnet**
7. Gemeinderatsbeschlüsse vom 12. März 2020
8. **Abwasserentsorgung: Teure Störfälle in der Kanalisation**
9. **Info des OÖ Landesjagdverbandes**
10. Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an
11. **Schule für Sozialbetreuungsberufe Diakoniewerk Mauerkirchen - Infoabend**
12. Neue Demenz-Servicestelle in Braunau
13. **Informationen des Roten Kreuzes Riedersbach**
14. **Information der Kath. Frauenbewegung – Regelung am Palmsonntag**
15. DI Georg Kubesch – Ehrung in Linz
16. Worte des Bürgermeisters

Anhang: Ärzteplan 2. Quartal 2020

Information der Landjugend Haigermoos

Information Krisenhilfe Oberösterreich

1. Vogelgrippe – Hinweise auf Vorsichtsmaßnahmen

Gibt es Hinweise darauf, dass der HPAI-Virus (Geflügelpest-Virus) aktuell in der Wildvogelpopulation vorkommt, kann die Behörde für bestimmte Gebiete~ verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen vorschreiben. In solchen Gebieten müssen Halter von Geflügel und anderen Vögeln Vorkehrungen treffen, die eine Ansteckung durch Wildvögel verhindern sollen.

Folgende Empfehlungen sollten idealerweise bereits jetzt zur Vorbeugung einer möglichen Einschleppung des Virus von allen Geflügelhaltern eingehalten werden:

- **Füttern Sie die Tiere unbedingt im Stall bzw. so, dass Wildvögel keinen Zugang zur Futterstelle haben und tränken Sie es mit Leitungswasser.**
- **Futter und Einstreu sind für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.**
- **Halten Sie Enten und Gänse getrennt von anderem Geflügel.**

Diese Maßnahmen sind als wichtige Prophylaxe immer einzuhalten:

- **Trennen Sie strikt zwischen Straßen- und Stallkleidung. Betreten Sie den Stall nicht mit Schuhen, die Sie draußen getragen haben und waschen Sie sich vor dem Betreten und nach dem Verlassen des Auslaufs/Stalls die Hände.**
- **Informieren Sie ihren Tierarzt oder Amtstierarzt, wenn Sie ungewöhnlich hohe Verluste bei ihren Tieren feststellen oder die Tiere krank wirken.**

Erforderlichenfalls kann die Behörde auch Stallpflicht vorschreiben:

- **Ihr Geflügel ist im Falle einer behördlich vorgeschriebenen Stallpflicht so lange durch bauliche Maßnahmen vor direktem und indirektem Kontakt (Vogelkot!) mit Wildvögeln zu schützen, bis die Seuchenlage eine Aufhebung der Maßnahmen durch die Behörde erlaubt.**

2. Silofoliensammlung – Termine

Mittwoch, 01. April 2020	13.30 – 15:00 Uhr	ASZ Hochburg-Ach Duttendorf in Gde. Hochburg-Ach
Donnerstag, 02. April 2020	08.30 – 15:00 Uhr	Fa. Hauser Hinterberg in Gde. Handenberg
Freitag, 03. April 2020	08:30 – 15:00 Uhr	Fa. Neuhauser (neues Gelände) Riedersbach in Gde. St. Pantaleon
Dieser Termin entfällt: Mittwoch, 01. April 2020	08.30 – 11.00 Uhr	ASZ Eggelsberg / Gundertshausen – Keine Annahme möglich!

Die Sicherheitsmaßnahmen bezüglich Corona-Virus sind einzuhalten – bei persönlichem Kontakt ausreichend Abstand (mind. 1 Meter) halten, Händeschütteln und weitere Kontakte vermeiden.

3. Öffnungszeiten Sozialberatungsstellen Bezirk Braunau

Sozialhilfverband Braunau
Geschäftsstelle
Hammersteinplatz 1 | 5280 Braunau am Inn
07722/803-0 | geschaeftsstelle.post@shvbr.at



BRAUNAU AM INN:

5280 Braunau am Inn, Laabstrasse 10, Tel. 07722 / 86001, sbs-braunau.post@shvbr.at

MO: 07.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
DI: 07.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 18.00 Uhr Frau Astrid Mayr
DO: 07.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 18.00 Uhr
FR: 07.30 – 12.00 Uhr

MATTIGHOFEN, Robert-Stolz-Straße 14, Tel. 07742 / 5501-444, sbs-mattighofen.post@shvbr.at

Mi: 07.00 – 12.30 Uhr
DO: 07.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 17.00 Uhr Herr Dr. Johann Köpplinger
FR: 07.00 – 12.00 Uhr

OSTERMIETHING, Weilhartstraße 59, Tel. 06278 / 79378 sbs-ostermiething.post@shvbr.at

MO: 08.00 – 12.00 Uhr
DI: 08.00 – 12.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr Frau Elisabeth Sigl
DO: 14.00 – 18.00 Uhr
FR: 08.00 – 12.00 Uhr

EGGELSBERG, Weidenweg 1, Tel. 07748 / 32777-444, johann.koepplinger@shvbr.at

Dienstags von 07.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 17.30 Uhr Herr Dr. Johann Köpplinger

oder nach telefonischer Terminvereinbarung!

4. Sprechtag Pensionversicherungsanstalten

Diese werden bis auf Widerruf derzeit ausgesetzt, neue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

5. FSME-Schutzimpfung im Wege der Bezirkshauptmannschaft

Die bereits angesetzte FSME-Schutzimpfung der Bezirkshauptmannschaft Braunau wird aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus verschoben. Diese Impfung findet voraussichtlich ab dem 14. April 2020 statt. Bitte informieren Sie sich dazu regelmäßig über die Homepage der Gemeinde.

6. Altstoffsammelzentrum ab 3. April wieder geöffnet

Die Öffnungszeiten während der Ausgangsbeschränkungen werden mit dem Krisenstab abgestimmt und finden Sie tagesaktuell auf der Homepage: www.umweltprofis.at/braunau

Hinweis: Die in Google dargestellten ASZ-Öffnungszeiten werden unter Umständen nicht den aktuellen Gegebenheiten entsprechen.

**WICHTIG: Bitte beschränken Sie Ihre Entsorgungen im ASZ auf das Notwendigste!
Für Kellerentrümpelungen oder Wohnungsräumungen ist jetzt NICHT der richtige Zeitpunkt!**

Gehören Sie zur RISIKOGRUPPE (ALLE Menschen über 65 Jahre; Menschen mit Vorerkrankungen), bleiben Sie bitte vorerst zu Hause!

Um die Offenhaltung der Altstoffsammelzentren für den weiteren Verlauf der Maßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 sicherstellen zu können, müssen folgende Regeln beachtet werden:

Einschränkungen bei der Abgabe im ASZ:

- **Mengenbegrenzung:** Nur „Kofferraumlieferungen“ möglich (Abgabemenge bis max. 1 m³)
- Die Anfahrt ist **nur mit dem PKW** erlaubt (**keine** Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...)
- Keine Annahme von zahlungspflichtigen Abfallsorten (**Zahlungsverkehr** nicht möglich)
- **Infektiöser Abfall** wird NICHT angenommen

Verhalten im ASZ: Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten!

- Der Zugang ist reglementiert - BLOCKABFERTIGUNG
- **SICHERHEITSABSTAND einhalten:** ein – zwei Meter zu anderen Personen
- **KONTAKT vermeiden:** Bitte beachten Sie, dass auch das ASZ-Personal Abstand wahren muss. Die ASZ-MitarbeiterInnen dürfen Ihnen daher beim Ausladen nicht behilflich sein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den **Bezirksabfallverband Braunau**

Tel. 07722 / 66 800 www.umweltprofis.at/braunau

7. Gemeinderatsbeschlüsse vom 12. März 2020

Die Berichte des Prüfungsausschussobmannes über die Sitzung am 20.01.2020 und die beiden Sitzungen am 24.02.2020 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Berichte des Obmannes des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten und örtliche Raumplanung bzw. des Obmannes des Ausschusses für Kanalangelegenheiten und örtliche Umweltfragen über die gemeinsame Sitzung am 05.02.2020 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss 2019 wird wie folgt festgesetzt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	€ 1.284.547,76
Ausgaben	€ 1.284.547,76

Außerordentlicher Haushalt, jeweils in Einnahmen und Ausgaben ident:

- Feuerwehr: Überholung Atemschutz: € 1.203,33
- Volksschule: Digitalisierung durch Glasfaseranschluss, Elektroarbeiten, Ankauf Whiteboards und W-Lan: € 27.147,96
- Gemeindestraßensanierungen: € 52.701,53
- Friedhoferweiterung: Restl. Finanzierung durch Diözese: € 20.000,--
- Einbau Pelletsheizung im ehemaligen Amtsgebäude Haigermoos 61: € 17.703,51
- Abwasserkanal Haigermoos: € 30.581,--
- Abwasserkanal Haigermoos: Darlehensabschreibung: € 1.400,--
- Verteilvorgang 2 (Rücklagen): € 38.676,50
- Gemeinde-Entlastungspaket: € 5.000,-- (Bildung einer Rücklage)

Eine Straßenverlegung soll im Bereich Haigermoos (Erbschwendtner/Wallnigg in Richtung Volksschule) laut Empfehlung des Bau- und Straßenausschusses durchgeführt werden. Ein Geometer soll zur Neuvermessung beauftragt werden.

Wie vom Kanalausschuss empfohlen, wird die Gemeinde Haigermoos die Brunnenanlage Erbschwendtner/Viehhauser samt Leitungsnetz unentgeltlich ins Gemeindeeigentum übernehmen. Vor der Übernahme ist dazu ein Gesamtwasserkonzept vom Planungsbüro Karl + Peherstorfer über einen Ortsteil von Haigermoos zu erstellen. Zum Zeitpunkt der Übernahme muss sich die gesamte Brunnenanlage sowie auch das Leitungsnetz in einem technisch einwandfreien Zustand befinden.

Für das Jahr 2020 wurde die dringend anstehende Erneuerung der elektrischen Anlagen bei zwei Kanal-Hauptpumpwerken durch den Reinhaltverband Salzach-Mitte im Betrag von jeweils zirka € 8.200,-- (netto) beschlossen.

Aufgrund einer nachträglichen Sanierung eines Teiles der alten Friedhofsmauer (im Bereich des Einfahrtstores des Friedhofes, Nähe Pfarrgebäude), ergibt sich nun die Möglichkeit für eine Verbreiterung des Einfahrtstores für die Zufahrt des Bestatters. Die anfallenden Arbeiten werden an die Firma Stampfl sowie an die Firma Schlosserei Eder vergeben. Die Aufwendungen werden aus der Rücklage des Verteilvorganges 2 finanziert bzw. erhält die Gemeinde einen Zuschuss von € 1.000,-- durch den Pfarrgemeinderat.

Die Kanalgebührenordnung vom 13.12.2019 wird dahingehend geändert, dass § 3 Abs. 8 ersatzlos gestrichen wird.

Die Wassergenossenschaft Weyer-Süd wird seit Bestehen von der Wasserleitung St. Pantaleon mit Trinkwasser versorgt. Um die Einheit des Systems herzustellen, wird das Leitungsnetz der Wassergenossenschaft in das Eigentum der Gemeinde St. Pantaleon übertragen. Der Einbau bzw. Austausch der Wasserzähler, die Ablesung der Wasserzähler sowie die Kanalgebührenverrechnung erfolgt über die Gemeinde Haigermoos. Zu diesen Gegebenheiten wurden in der Gemeinde St. Pantaleon sowie in der Gemeinde Haigermoos die entsprechenden Gemeinde-ratsbeschlüsse gefasst.

Die Stockbahnen des UEV Haigermoos werden mit einer neuen Komplettersiegelung und Markierung versehen, die Vergabeentscheidung wird durch das Amt der Oö. Landesregierung bekannt gegeben.

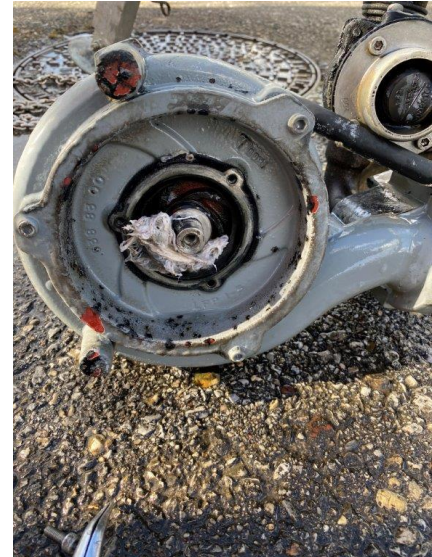
Der Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 6, in Verbindung mit dem örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2, Änderung Nr. 2, soll laut vorliegendem Plan des Ortsplaners DI Poppinger geändert werden (Grünland auf Dorfgebiet).

8. Abwasserentsorgung: **Teure Störfälle in der Kanalisation**



Der Reinhaltverband Salzach-Mitte hat erneut einen Schadensfall gemeldet: Reißfeste Tücher und Gewebefetzen werden leider immer wieder über die Kanalisation entsorgt.

Aktuell wird auf die Fotos der ausgebauten Pumpe Haigermoos-West (Siedlungsgebiet zwischen Schulsportplatz / Bauhof in Richtung Gumpling) hingewiesen.



Die Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler speziell in diesem Siedlungsgebiet – aber auch in allen anderen Haigermooser Siedlungsgebieten – werden eindringslichst ersucht, keinerlei „Fehlentsorgungen“ zu tätigen. Bitte informieren Sie auch Kinder und Jugendliche über diese Problematik. Zudem muss der Betrieb der Abwasserwirtschaft von der Gemeinde kostendeckend geführt werden, bei erhöhten Ausgaben müssen auch die Kanalbenützungsgewissheiten angehoben werden. Um gegenseitige Rücksichtnahme wird daher erneut gebeten.

9. Info des OÖ Landesjagdverbandes

Frühlingsgewissheiten in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.



So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus, ...

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezonen, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. **Die Natur sagt Weidmannsdank**“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.



Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.

Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Foto: K. Kücher

**OÖ Landesjagdverband –
Ihre OÖ Jägerinnen und Jäger**

10. Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte der Gemeinde Haagermoos könnten dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten **telefonischen Kontakt** aufnehmen, es sind derzeit keine Hausbesuche vorgesehen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren **auch telefonisch Auskunft geben**. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. **Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17 - 18.** Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01 / 71128 8338 (werktags Mo. - Fr. 9:00 Uhr - 15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

11. Die Schule für Sozialbetreuungsberufe des Diakoniewerks veranstaltet

am **06. Mai um 18 Uhr** einen **Info-Abend** an der SOB Mauerkirchen und informiert über die im September startenden Ausbildungen zum Fachsozialbetreuer **Altenarbeit** sowie **Behindertenarbeit**
Termin mit Vorbehalt !

Termin:
6. Mai 2020
18.00 Uhr

Schule für Sozialbetreuungsberufe
Bahnhofstraße 49
5270 Mauerkirchen

Keine Anmeldung erforderlich.

12. Neue Demenz-Servicestelle in Braunau

Wir sind Ansprechpartner in allen Fragen zu Demenz/Alzheimer für Betroffene und Angehörige:

- ⊕ Informationsmaterialien (Bücher, MAS Tipps, ...)
- ⊕ Früherkennung und psychologische Abklärung für Personen, die sich Sorgen um ihre Gedächtnisleistung machen.
- ⊕ MAS-Demenztraining und Förderung für Betroffene (individuell abgestimmt nach dem Stadium der Demenz)
- ⊕ Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige

HINWEIS!

Die Demenzservicestelle ist telefonisch von Montag bis Donnerstag erreichbar. Termine vor Ort werden immer am Dienstag stattfinden. Bitte um vorherige Kontaktaufnahme.

MAS ALZHEIMERHILFE
Demenzservicestelle Braunau
Bezirksseniorenzentrum Braunau
Eingang Haus am Rosengarten
Haselbacher Gehweg 9
5280 Braunau am Inn

+43 (0) 664/854 6692
nicole.moser@mas.or.at
www.alzheimerhilfe.at

demenz
erkennen
ansprechen
handeln



13. Rotes Kreuz Riedersbach

Am 4.3.2020 fand die 35. Ortsstellenversammlung unserer Rot-Kreuz-Ortsstelle in den Räumlichkeiten der Energie AG statt. Dabei konnten wir zahlreiche Bürgermeister, Vertreter der Feuerwehren, der Exekutive sowie der Ärzteschaft begrüßen und über ein intensives und herausforderndes Jahr 2019 berichten.



Aus Liebe zum Menschen.

Rot-Kreuz-Team

Aktuell leisten im Rettungsdienst 143 (Vorjahr 138) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 133 Freiwillige, 5 Hauptberufliche und 5 Zivildienstler, einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. 19 neue Kolleginnen und Kollegen sind vergangenes Jahr im Rettungsdienst dazugekommen. Wenngleich einige MitarbeiterInnen den Rettungsdienst beendet haben, so ist der Personalstand insgesamt erfreulicherweise aber wieder angestiegen und hat den höchsten Stand seit Bestehen der Ortsstelle erreicht.

70.000 Einsatzstunden und 332.000 Kilometer im Dienst der Bevölkerung

Insgesamt leistete das Rot-Kreuz-Team exakt 69.539 Einsatzstunden (Vorjahr: 68.235), davon zwei Drittel auf freiwilliger Basis. Die meisten freiwilligen Stunden leisteten Günther Buchner (1.607), Michael Divos (1.139) und Sabrina Buchner (1.018), die wir dafür auch vor den Vorhang geholt und mit einer kleinen Anerkennung bedacht haben.

Mit den 5 Einsatzfahrzeugen wurden im Rahmen von Notfällen, Krankentransporten, Überstellungen und Ambulanzdiensten 7.394 (Vorjahr: 7.219) Einsatzfahrten durchgeführt. Dabei wurden 331.862 KM zurückgelegt und das bedeutet täglich 20 Einsatzfahrten und nahezu 1.000 Kilometer. Nicht zu vergessen sind darüber hinaus die freiwilligen Leistungen im Besuchsdienst, in der Jugendarbeit, im Blutspendedienst, im Rahmen der Rufhilfe, im Kriseninterventionsteam, im ROKO-Kindergartenprojekt, der Lesecoaches sowie im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Übergabe der Ortsstellenleitung

Mit Ablauf der Funktionsperiode stand die Neuwahl des Ortsstellenausschusses auf der Tagesordnung. „Nach 20 Jahren als Ortsstellenleiter dieser großartigen Ortsstelle habe ich beschlossen, nicht mehr in dieser Funktion zur Verfügung zu stehen und diese verantwortungsvolle Aufgabe in jüngere Hände zu geben“. Neuer Ortsstellenleiter ist nun Herr Martin Mandl.

(links: Bisheriger Ortsstellenleiter Richard Niedermüller, rechts: neuer Ortsstellenleiter Martin Mandl)

Bild: Quelle: Rotes Kreuz



Beförderungen und Auszeichnungen

Wir konnten darüber hinaus bei dieser Ortsstellenversammlung eine Reihe von Beförderungen vornehmen; stellvertretend dürfen namentlich angeführt werden:

Julia Kammerstätter (RK-Hauptheifer) Michael Divos, Janet Bernecker und Chiara Asen (alle RK-Zugsführer) Mit dem Dienstjahrsabzeichen in Bronze wurden ausgezeichnet: Philipp Horgos, Christian Huber, Stefan Kohlmayer, Petra Leidl und Michael Stöger. In Gold: Martin Zadny für 20 Jahre und Gerhard Schmiederer für 40 Jahre.

An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank für die Unterstützung den Gemeinden unseres Einsatzgebietes, den Ärzten, den Feuerwehren und der Polizei, der Energie AG Oberösterreich, der Leitung der Bezirksstelle, den benachbarten Rot Kreuz Dienststellen, sowie den Notarztteams Braunau, Freilassing, Fridolfing und Burghausen. Ein herzliches Dankeschön auch allen unterstützenden Mitgliedern, unseren Gönnern und Freunden, die für die Anliegen unserer Rot Kreuz Ortsstelle immer wieder ein offenes Ohr haben.

Richard Niedermüller

14. Info der Kath. Frauenbewegung – Regelung am Palmsonntag

Wer heuer gerne geweihte Palmzweige haben möchte, möge bitte bis zum Palmsonntag früh die Zweige am Friedhof beim jeweiligen Grab (oder wenn kein Grab vorhanden ist, an einem geeigneten Platz am Friedhof) aufstellen. Diese werden am Palmsonntag durch Pater Georg geweiht und können am Montag nach Hause geholt werden.

Auf der Homepage der Pfarre sind auch etliche Hinweise zu Messen im Radio bzw. Fernsehen, online oder verschiedene Impulstexte, usw. zu finden: www.dioezese-linz.at/haigermoos

Vielleicht gibt es in den Familien auch jemand, der bewusster oder öfter auf die Pfarrhomepage schaut, um diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, zu informieren.

15. DI Georg Kubesch – Ehrung in Linz

Herr **DI Georg Kubesch** wurde am 29. Jänner 2020 für seine **25-jährige freiwillige Tätigkeit im Rettungsdienst** von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer mit der Oberösterreichischen Rettungsdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet. Im Namen der Gemeinde Haigermoos gratuliere ich recht herzlich dazu.



Bildquelle: Amt der OÖ. Landesregierung

Von links nach rechts:

Dr. Walter Aichinger
(Präsident des Landesverbandes)
DI Georg Kubesch
Mag. Thomas Stelzer, Landeshauptmann

16. Worte des Bürgermeisters

Aufgrund der Corona-Krise möchte ich mich bei Euch Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern recht herzlich für Eure Disziplin und Euer Verständnis bedanken. Die Veröffentlichungen zum Thema Corona-Virus, Terminänderungen und sonstige wichtige Hinweise werden auf der Haigermooser Gemeinde-Homepage unter www.haigermoos.at publiziert.

Das Gemeindeamt ist bis auf Widerruf von Montag bis Freitag im Notbetrieb unter 06277 / 8103 bzw. per e-mail unter gemeinde@haigermoos.ooe.gv.at oder auch im Postweg bzw. Postkasten vor dem Eingangsbereich erreichbar, Parteienverkehr findet nicht statt.

Trotz aller Einschränkungen darf ich Euch allen frohe Ostern wünschen, gemeinsam schaffen wir das.

Bürgermeister



Hans Schwankner

ÄRZTEDIENT an Wochentagen von 14:00 bis 19:00 Uhr

2. Quartal 2020

Änderungen vorbehalten!

April 2020:

Mi.	01.04.	Dr. Eysin
Do.	02.04.	Dr. Bellinghausen
Fr.	03.04.	Dr. Binder
Sa.	04.04.	---
So.	05.04.	---
Mo.	06.04.	Dr. Eysin
Di.	07.04.	Dr. Permenschlager
Mi.	08.04.	Dr. Eysin
Do.	09.04.	Dr. Permenschlager
Fr.	10.04.	Dr. Eysin
Sa.	11.04.	---
So.	12.04.	---
Mo.	13.04.	--- Ostermontag
Di.	14.04.	Dr. Binder
Mi.	15.04.	Dr. Bellinghausen
Do.	16.04.	Dr. Eysin
Fr.	17.04.	Dr. Permenschlager
Sa.	18.04.	---
So.	19.04.	---
Mo.	20.04.	Dr. Binder
Di.	21.04.	Dr. Permenschlager
Mi.	22.04.	Dr. Eysin
Do.	23.04.	Dr. Permenschlager
Fr.	24.04.	Dr. Bellinghausen
Sa.	25.04.	---
So.	26.04.	---
Mo.	27.04.	Dr. Bellinghausen
Di.	28.04.	Dr. Binder
Mi.	29.04.	Dr. Eysin
Do.	30.04.	Dr. Bellinghausen

Mai 2020:

Fr.	01.05.	--- Staatsfeiertag
Sa.	02.05.	---
So.	03.05.	---
Mo.	04.05.	Dr. Binder
Di.	05.05.	Dr. Permenschlager
Mi.	06.05.	Dr. Bellinghausen
Do.	07.05.	Dr. Permenschlager
Fr.	08.05.	Dr. Bellinghausen
Sa.	09.05.	---
So.	10.05.	---
Mo.	11.05.	Dr. Binder
Di.	12.05.	Dr. Permenschlager
Mi.	13.05.	Dr. Eysin
Do.	14.05.	Dr. Bellinghausen
Fr.	15.05.	Dr. Eysin
Sa.	16.05.	---
So.	17.05.	---
Mo.	18.05.	Dr. Binder
Di.	19.05.	Dr. Permenschlager
Mi.	20.05.	Dr. Bellinghausen
Do.	21.05.	--- Christi Himmelfahrt
Fr.	22.05.	Dr. Binder
Sa.	23.05.	---
So.	24.05.	---
Mo.	25.05.	Dr. Binder
Di.	26.05.	Dr. Permenschlager
Mi.	27.05.	Dr. Eysin
Do.	28.05.	Dr. Eysin
Fr.	29.05.	Dr. Binder
Sa.	30.05.	---
So.	31.05.	---

Juni 2020:

Mo.	01.06.	--- Pfingstmontag
Di.	02.06.	Dr. Permenschlager
Mi.	03.06.	Dr. Eysin
Do.	04.06.	Dr. Bellinghausen
Fr.	05.06.	Dr. Binder
Sa.	06.06.	---
So.	07.06.	---
Mo.	08.06.	Dr. Binder
Di.	09.06.	Dr. Permenschlager
Mi.	10.06.	Dr. Eysin
Do.	11.06.	--- Fronleichnam
Fr.	12.06.	Dr. Bellinghausen
Sa.	13.06.	---
So.	14.06.	---
Mo.	15.06.	Dr. Binder
Di.	16.06.	Dr. Permenschlager

Mi.	17.06.	Dr. Bellinghausen
Do.	18.06.	Dr. Eysin
Fr.	19.06.	Dr. Permenschlager
Sa.	20.06.	---
So.	21.06.	---
Mo.	22.06.	Dr. Binder
Di.	23.06.	Dr. Permenschlager
Mi.	24.06.	Dr. Bellinghausen
Do.	25.06.	Dr. Bellinghausen
Fr.	26.06.	Dr. Binder
Sa.	27.06.	---
So.	28.06.	---
Mo.	29.06.	Dr. Binder
Di.	30.06.	Dr. Bellinghausen



Dr. Binder
Dr. Binder
Dr. Permenschlager
Dr. Eysin
Dr. Bellinghausen

Riedersbach
Kirchberg
St. Pantaleon
Tarsdorf
Ostermiething

Tel. 06277 / 7665
Tel. 06277 / 20279
Tel. 06277 / 6450
Tel. 06278 / 8197
Tel. 06278 / 71137

An Sonntagen, Feiertagen und nachts (ab 19:00 Uhr) wenden Sie sich an den HausÄrztlichenNotDienst: HÄND Tel. 141



Das Angebot der Krisenhilfe OÖ im Kriseninterventionszentrum

- **Journaldienst** (rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr) unter **0732/2177**
- **Persönliche Krisenberatung** und Krisenintervention
- **Onlinekrisenberatung** – siehe Homepage
- **Mobile Angebote/Hausbesuche**
 - * Krisenintervention nach akuter Traumatisierung nach einem plötzlichen Todesfall, einem Unfall, Suizid, Gewaltdelikt, bei vermissten Angehörigen, erfolgloser Reanimation, ...
 - * einmaliger Hausbesuch bei psychiatrischen und psychosozialen Notfällen
- **Stressverarbeitung** nach belasteten Einsätzen für Einsatzkräfte
- **Selbsthilfegruppe** für Trauernde nach dem Suizid eines nahe stehenden Menschen
- Gespräche mit **KonsiliärInnen** für Psychiatrie
- **Regionalstellen von pro mente OÖ und EXIT-sozial** in Bad Leonfelden, Ried, Steyr, Vöcklabruck, Wels für zeitnahe Krisenberatung

Das Kriseninterventionszentrum befindet sich in Linz, Scharitzerstrasse 6-8/4, OG.

Im multiprofessionellen Team der Krisenhilfe OÖ arbeiten psychosoziale Fachkräfte mit Zusatzausbildung in der Krisenintervention.

Die Beratungsleistungen der Krisenhilfe OÖ können von Menschen mit Wohnsitz in OÖ in Anspruch genommen werden. Ausnahmen sind Erstinterventionen in akuten Notfällen.

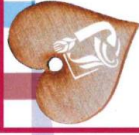
Die Angebote sind kostenlos.

Die Krisenhilfe OÖ ist ein gemeinsames Angebot von pro mente OÖ, EXIT-sozial, Rotes Kreuz OÖ, Telefonseelsorge OÖ und der Notfallseelsorge.

Die Finanzierung der Leistungen erfolgt durch die Sozialabteilung des Landes OÖ.

Kontaktdaten:

Krisenhilfe OÖ
Scharitzerstr. 6-8/4.OG, 4020 Linz
0732/2177
www.krisenhilfeooe.at



Landjugend Haigermoos

NIK ZUSAMMEN SIND WIR STARK!

Liebe Haigermooserinnen und Haigermooser!

Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Lösungen.

Das Coronavirus (Covid-19) beeinflusst im Moment das Leben von uns allen und wird uns vermutlich noch einige Zeit beschäftigen. Leider ist die ältere Generation - also unsere Großeltern - besonders gefährdet.

Daher haben wir, die Landjugend Haigermoos, beschlossen auch unseren Teil zur aktuellen Situation beizutragen und wollen, genau Personen, die unsere Hilfe brauchen, stützen.

Wir wollen helfen!

Wir bieten unsere Unterstützung beim Einkauf von

- Lebensmittel,
- Drogerieartikel und
- Arzneimittel und Apothekenprodukte

an.

Falls wir dir helfen können, kannst du dich gerne bei uns melden!

- **Julia Sigi:** **0676/41 55 885**
- **Martin Renzl:** **0676/82 12 70 415**
- **Karina Höfer:** **0660/47 15 150**

Wir freuen uns auf eure Anrufe!

Landjugend Haigermoos